

Chris Farlowe And The Thunderbirds Born Again

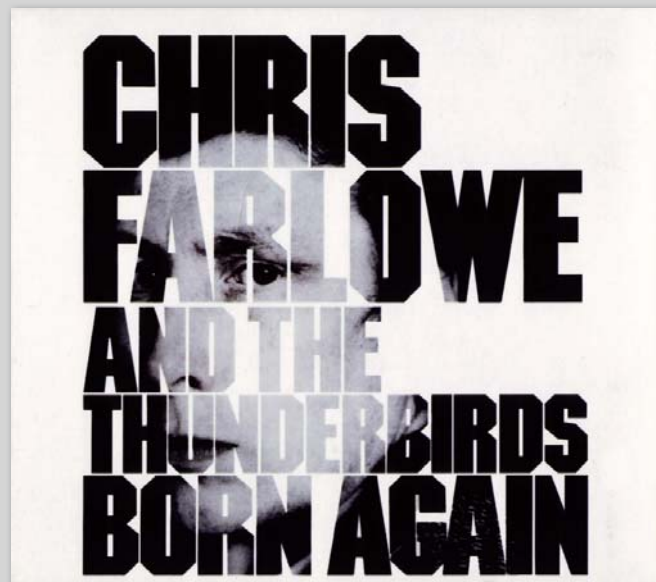
Artikel-Nr.: MIG 00880 CD
Barcode: 885513008800
Format: CD Digi
VÖ: 22.02.2013
Genre: Blues/Rock

Tracklisting:

01. Into The Night
02. Starting All Over Again
03. Lonely Eyes
04. One Night Stand
05. Ain't Got No Money
06. I'm Yours
07. I've Been Born Again
08. Living Ain't Easy Without You
09. Never Too Old
10. End Of The Line
11. I Stayed Away Too Long

Bonustracks:

12. Man Of The World
13. We Can Work It Out



„Born Again“ ist die zweite Zusammenarbeit von Chris Farlowe und dem legendären Produzenten Mike Vernon (John Mayall, Chicken Shack, und Fleetwood Mac, neben vielen anderen). Das Album erschien original 1986 auf Mike's eigenem Label Brand New Records, und wurde von den Kritikern hoch gelobt. Als Musiker dabei: Ian Gibbons von den „Kinks“ am Keyboard, Dave Bronze am Bass, Phil Palmer (Gitarre), Martin Winning (Saxophon), Pete Wingfield (Keyboards), Mo Witham (Gitarren) und Charlie Morgan an den Drums.

Als Bonustracks enthalten sind Peter Green's „Man Of The World“, das ebenfalls während der Aufnahme-Sessions zum Album entstand, aber von Mike nicht auf dem Original-Album verwendet wurde, da er das Original von „Fleetwood Mac“ ebenfalls produziert hatte, und dem Beatles-Klassiker „We Can Work It Out“, den Chris 1975 mit der Band aufnahm, mit der er das „Live At The Marquee“-Album (mit Albert Lee) produzierte. Diese Coverversion erschien nur als Single und war auf keinem Album enthalten.

Chris Farlowe ist ohne Zweifel einer der charismatischsten britischen Blues- und Soulshouter. Exemplarisch war seine herausragende Gesangsleistung in Jon Hisemans „Colosseum“, aber auch sein Gesang auf Jimmy Pages (Led Zeppelin) erstem Soloalbum „Outrider“ veranlaßte Fans und Kritiker gleichermaßen zu Jubelchören, insbesondere Farlowes Interpretation von Pages Heavy Blues sorgte für Aufsehen, z.B. bei Titeln wie „Prison Blues“ oder „Blues Anthem“.